



JEFF STONE

TIGERKRALLE SCHATTENFECHTER SCHLANGENKRIEGER

LOEWE 2010 - 205 SEITEN - 5,95 EURO

Von 2005 bis 2008 bei Loewe bereits als gebundene Ausgabe unter dem Reihentitel „Die fünf Gefährten“ erschienen, bringt der Verlag die Bände nun der Reihe nach als leicht kostengünstigeres Taschenbuch unter neuem Namen heraus; drei Bücher sind bisher erschienen.

Zur Geschichte: Das Kloster fünf junger Kung-Fu-Mönche wird vom brutalen Krieger Ying zerstört, ihr Großmeister im Kampf getötet - Ying ist auf der Suche nach der Drachenschriftrolle, die geheimes Kung-Fu-Wissen enthält. In letzter Sekunden können sich die Jungen retten, werden aber auf der Flucht getrennt. Ihrem Schicksal gehen nun die einzelnen Bände nach.

Jeder der fünf jungen Kampfmönche bringt eigene Charakter- und Körpereigenschaften mit, dementsprechend variiert auch der Kampfstil, was im jeweiligen Titel des Bandes zum Ausdruck kommt. Im Gegensatz zu vielen anderen Büchern treten die kindlichen Protagonisten dieses Mal nicht als verängstigte, teils überforderte Handelnde auf, sondern als selbstbewusste, körperlich überlegene Gestalten. Während sich die eigentliche Handlung wenig aus den üblichen Bahnen bewegt, gewinnen die Geschichten gerade durch diese interessanten Charaktere einen gewissen Reiz. Dabei werden klar jüngere Leser angesprochen, die auch die Beziehungen zwischen zugewiesenem Tier, Charaktereigenschaften und Kampfstil rasch erkennen dürften. Tiefer gehende Betrachtungen der eigenen Kampfkunst finden sich erwartungsgemäß nicht, dafür immer wieder recht detaillierte Darstellungen der eigentlichen Kämpfe, die für Spannung sorgen.

Alles in allem eine solide, lesenswerte Mischung, gerade für jüngere Kampfkunsthelfer.

JAN VAN NAXL

www.alliteratus.com